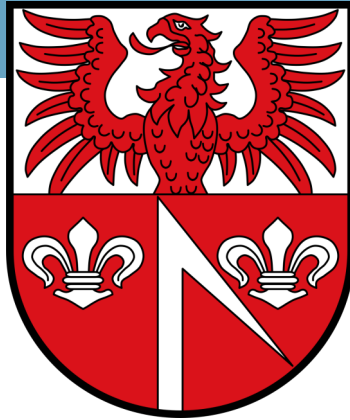


02

2023

Mitteilungsblatt der Gemeinde
Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg



Hier bei uns

So erreichen Sie uns ...

Am Rathaus 1

92259 Neukirchen

Tel.: 09663 9130-0

E-Mail: info@vg-neukirchen.de

Internet: www.vg-neukirchen.de

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es lohnt sich, einen optimistischen Rückblick auf das zweite Halbjahr 2023 in unserer Gemeinde zu werfen – auch wenn der im Angesicht der aktuellen Krisen und Konflikte sicher nicht ganz unbeschwert sein kann.

Gemeinschaftlich gehen wir die Herausforderungen unserer Zeit an. Und mit Blick auf meine Aufgabe als Bürgermeister berichte ich gerne über die vielen kleinen und großen Schritte, die wir zuletzt in der Kommunalpolitik miteinander gegangen sind, für eine gute Zukunft – hier bei uns vor Ort.

Von der umfassenden Dorferneuerung in Neukirchen über die Flurbereinigung Röckenricht bis hin zu Planungen rund um das Thema Bauen – in unserer Kommune sind aktuell viele Projekte im Gange. Herzlichen Dank an alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für das konstruktive Miteinander und an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Umsetzung der vielfältigen Aufgaben.

Beim Einsehen in meinen Terminkalender für 2023 wird deutlich: Das gemeinschaftliche Miteinander, das gesellige Leben in unserer Gemeinde ist zurück. Danke allen Ehrenamtlichen in den vielen Vereinen und Hilfsorganisationen unserer Gemeinde für die geleistete Arbeit und auch für die Beiträge zu diesem Mitteilungsblatt.



Darüber hinaus blicken wir auf Veranstaltungen wie das Gelöbnis in Neukirchen, die Beteiligung vieler Jugendlicher an der Gemeindeentwicklung und das 35-jährige Bestehen der Patenschaft mit der 4. Kompanie des LogBtl in Kümmerbruck zurück und geben einen Ausblick ins neue Jahr.

Haben Sie eine erholsame, ruhige und auch entspannende Zeit über die anstehenden Feiertage, hoffentlich im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Übergang ins neue Jahr 2024.

Ich wünsche Ihnen ...

**ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!**

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "P. Achatzi". The signature is written in a cursive, slightly stylized font.

Peter Achatzi

1. Bürgermeister

Dorferneuerung — Planungen zum „Umfeld ev. Kirche“

Die Dorferneuerung leistet einen wichtigen Beitrag zur Innenentwicklung und Belebung der Ortskerne.

Das erste Projekt in der Umsetzung der „Umfassenden Dorferneuerung Neukirchen“ soll die von den Bürgern am höchsten priorisierte Umgestaltung „Umfeld evang. Kirche“ und „Parken Zentrum“ darstellen.

Da bei diesem Vorhaben private, kirchliche und öffentliche Grundstücke betroffen sind, waren bereits einige Vorgespräche erforderlich. Die Planung wurde an die Landschaftsarchitekten und Stadtplaner Partnerschaft NEIDL + NEIDL vergeben.

Durch den Abbruch des gemeindeeigenen alten Gebäudes (grünes Haus) mit der Hausnummer 37/35 soll in der Folge Parkraum an dieser Stelle geschaffen werden.

Sobald ein erster Gestaltungsvorschlag vorliegt, wird sich die Vorstandschaft Dorferneuerung damit auseinandersetzen.

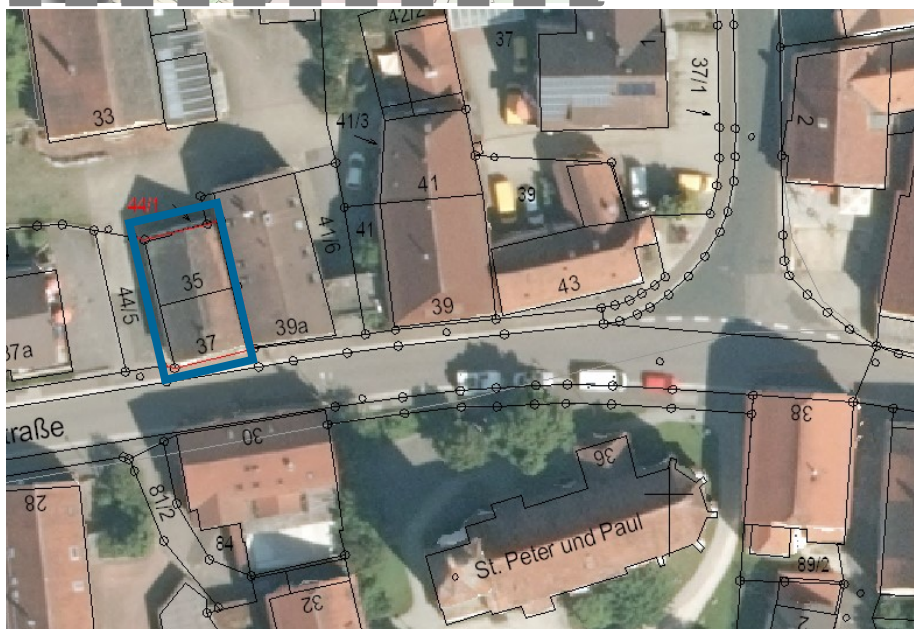
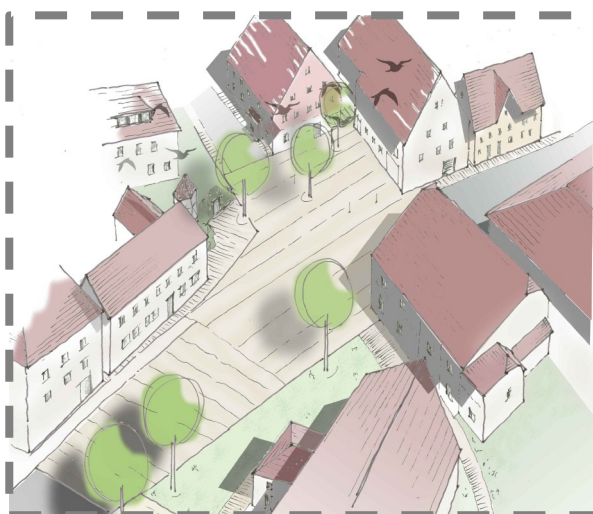
Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberpfalz stellt in der

Dorferneuerung Neukirchen auch weiterhin privaten Grundstücks- und Hauseigentümern Fördermittel zur Verfügung.

Weiter Infos finden Sie auf unserer Homepage oder über nebenstehenden QR-Code.

Ansprechpartner:

Manfred Neidl, Neidl + Neidl Landschaftsarchitekten und Stadtplaner, Tel. 09661 104701 ; E-Mail: manfred.neidl@neidl.de



Dorferneuerung — Neukirchner Hof — wie geht es weiter?

Die Dorferneuerung Neukirchen sieht auch Sanierungsmaßnahmen im Umfeld des Neukirchner Hofes und am Gebäude vor.

Nach der unumgänglichen Kündigung des Pachtverhältnisses mit den Betreibern Kameno-va/Steiger fand zeitnah, bei einem runden Tisch am Amt für ländliche Entwicklung (ALE) Oberpfalz in Tirschenreuth, eine Besprechung um die Förderung für die erforderlichen Investitionen abzustimmen.

Im Ergebnis muss eine Planung vorgelegt werden, auf deren Basis die Mitarbeiter des ALE entscheiden, welche Maßnahmen gefördert werden. Zwingend notwendig erscheinen die Erneuerung der Küche sowie unterschiedliche Arbeiten für eine „Soft-Sanierung“ im und am Gebäude. Dies geht auch aus einer Potentialanalyse hervor, die der Gemeinderat im August 2023 erstellen ließ.

Die Fortführung des Betriebes ist essenziell wichtig, um die Infrastruktur für die Bewohner sowie für Gäste zu sichern.



Der Neukirchner Hof ist eine bedeutende Visitenkarte für die Gemeinde und gewährleistet die Belebung des Ortskerns, auch als gesellschaftlicher Treffpunkt zur Kommunikation.

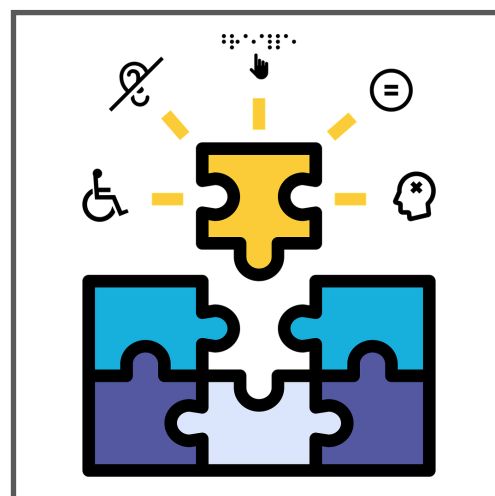
Der Gemeinderat hat deshalb folgende Entscheidungen getroffen:

1. **Pächtersuche:**
Die privaten Hotelexperten VOLZ&PARTNER wurden auf Grundlage der erstellten Potentialanalyse mit der Pächtersuche beauftragt. Bewerbungen sind direkt an die Experten zu richten. Die Suche läuft parallel zu den Planungen der Sanierung.
Die Entscheidung über die Auswahl des zukünftigen Betreibers bleibt bei der Gemeinde.
2. **Saal — Vermietung an örtliche Vereine:**
Aufgrund der großen Bedeutung des Saals für Veranstaltungen, wird dieser während der Schließung von Gastronomie und Hotel — gegen eine Gebühr von 300 € für die Deckung der Unkosten, samt Endreinigung — an örtliche Vereine vermietet. Hierzu wurde eine Nutzungsordnung erstellt. Der Verein unterzeichnet einen Nutzungsvertrag und übernimmt für diesen Zeitraum die Verantwortung. Eine zu hinterlegende Kautions wird nach der Endabnahme zurückerstattet.

Inklusionsbeauftragte(r) gesucht

Schon 2014 hatte der Landkreis AS und die Stadt Amberg ein Inklusionsbündnis als gemeinsame Behindertenvertretung gegründet mit dem Ziel, ein flächendeckendes Netz aufzubauen.

Dabei stellen die Inklusionsbeauftragten ein wichtiges Bindeglied zwischen Menschen mit Behinderung und den kommunalen Entscheidungs- und Beratungsgremien dar.



Wir brauchen Sie für wichtige ehrenamtliche Tätigkeiten!

Inklusionsbeauftragte/r der Gemeinde Neukirchen

Möchten Sie sich gerne zu folgenden Themen in Ihrer Gemeinde engagieren?

- Benachteiligung von Menschen mit Handicap beseitigen
- Gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben gewährleisten
- Menschen mit Handicap eine selbstbestimmte Lebensführung ermöglichen
- Aktives Entfernen von baulichen Barrieren in Städten und Gemeinden



Auftrag der Kommunen ist es, diese Ziele zu fördern und die Inklusionsbeauftragten bereits in die kommunalen Planungen einzubeziehen.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns.

Ansprechpartner:

Birgit Schramm

Tel.: 09663 9130-0 ; E-Mail: info@vg-neukirchen.de

Sag wAS—Jugendliche äußern Wünsche und Ideen (Bilder/Text: Nadine Wastl)

Im Rahmen der Veranstaltung "Sag wAS - Gestalte die Zukunft deiner Heimat!" konnten junge Menschen zwischen 12 und 18 Jahren Kritik, Wünsche und Ideen unter anderem zur Freizeitgestaltung und Infrastruktur in ihrer Kommune äußern.

23 Jugendliche haben sich vom Gemeinderat in Schürze mit Pizza und Getränken bedienen lassen und viele Ideen erarbeitet.



Zum Schluss gab es noch eine Tombola als Dank für das Kommen.

In der Königsecke, in der jeder Jugendliche einmal KönigIn von Neukirchen sein durfte und sei-

nen Ideen freien Lauf lassen konnte, bekam die Gemeinde u. a. eine Eisdiele, ein Kino, einen Jugendtreff / Bauwagen und einen riesigen Schokobrunnen, den sich Bürgermeister Peter Achatz dann aber direkt vor dem Rathaus wünschen

würde, so seine humorvolle Reaktion auf den Vorschlag der Jugendlichen.

In der Freizeitecke wurde deutlich, dass bei den Jugendlichen vor allem der Fußballplatz und der Hartplatz ein wichtiger Ort ist

und weiterhin sein muss. Die Vereinsangebote wie RSC Neukirchen, Fortuna Neukirchen und 1. FC Neukirchen lobten sie besonders. Bei den Wünschen sagte der Bürgermeister zu,



diese weiterzugeben, um evtl. weitere Angebote wie z. B. die Gründung eines Dartvereins zu schaffen. Auch wurde angeregt, bei den Öffnungszeiten der Jugendräume der katholischen und evangelischen Kirchen die Termine der Jugendarbeit in den örtlichen Vereinen zu berücksichtigen.

Der „große Wunsch“ des Abends war ein Pumptrack. Hier soll im Zuge der Dorferneuerung nach Möglichkeiten geschaut werden, ob dieser eventuell anstelle einer geplanten Skateanlage oder gar mit einer solchen



kombiniert werden könnte.

Bei der Infrastrukturecke wurde bereits als positiv bewertet, dass es Einkaufs- und

Wandermöglichkeiten gibt, den besten Bäcker auf der ganzen Welt, die Bücherei & „Lena Spangler“, dass gute Bus- & Bahnverbindungen vorhanden sind und der Har-

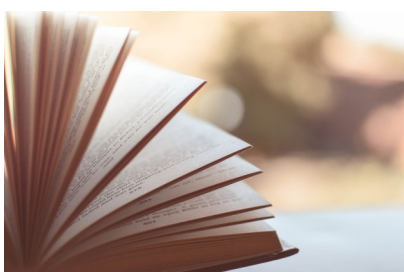
tenfels sowie der Spielplatz in Neukirchen schön sind. Da der Wunsch nach einem Betrieb einer Eisdiele von externen Anbiet-

tern abhängig ist schlug Bgm. Achatzi vor, nächstes Jahr als Ersatz sich um einen Eiswagen zu bemühen, der regelmäßig Halt in Neukirchen machen sollte. Zudem wünschen sich die Jugendlichen mehr Mülleimer, vor allem bei Sitzgelegenheiten in der Natur, Erneuerungen / Ergänzungen von Bushäuschen und die Beleuchtung von benannten dunklen Ecken, in denen man sich nicht sehr wohl fühle.

Hinweis von der Gemeindebücherei Neukirchen (Bild/Text: Christina Ertel)

Eine Zeit lang fanden wir immer wieder Tüten mit alten Büchern vor unserer Haustür. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Bücherei keine Entsorgungsstation für ausrangierte Bücher ist.

Wir bekommen des Öfteren Anfragen bezüglich Buchspenden: Wir nehmen nur Bücher an, die im aktuellen Jahr – maximal noch im Vorjahr – im Buchhandel erschienen sind. Ausnahmen machen wir bei Bilderbüchern für Kinder, diese müssen jedoch gut erhalten sein.



Ihr Team der Gemeindebücherei!



Foto-Rückblick — Ferien-Erlebniswoche mit „XundinsLeben“ (Bilder: XundinsLeben)

In den Sommerferien führte der externe Anbieter „XundinsLeben“ eine Ferien-Erlebniswoche in Neukirchen durch—organisiert und finanziell unterstützt durch die Gemeinde.

Den Kindern machte die Woche mächtig Spaß. Bei der Abschlussveranstaltung wünschten Sie sich von Bürgermeister Peter Achatzi eine Wiederholung im kommenden Jahr!



Weihnachtsspendenaktion der Betriebe/Banken (Bild: Martin Franitza)

Folgende Betriebe beteiligten sich:

- ⇒ Geschenke und mehr
- ⇒ Bäckerei Grünthaler
- ⇒ Metzgerei Deyerl (Inh. Markus Förderreuther)
- ⇒ Gasthof Reinbachtal
- ⇒ Karosseriebau Hahn
- ⇒ Sparkasse Amberg-Sulzbach
- ⇒ Raiffeisenbank Auerbach-Freihung
- ⇒ R.S. Autoservice Neukirchen Richard Standfest
- ⇒ Gärtnerei Weigl
- ⇒ Anton Steinger GmbH
- ⇒ Praxis für Krankengymnastik Möller
- ⇒ Balleisen Immobilien
- ⇒ Landgasthof zur Post

Seit vielen Jahren verzichten unsere Geschäfte auf die Ausgabe von Weihnachtsgeschenken an die Kundschaft und spenden stattdessen für gemeinnützige oder soziale Zwecke in der Gemeinde.

Die Gemeinde koordiniert die jährliche Aktion, an der sich heuer 13 Betriebe/Banken beteiligten.

Diese füllten den Spendentopf mit der stattlichen Summe von 3350 Euro.

Wie Bürgermeister Peter Achatzi bei der Spendenübergabe sagte, werde bei der Aufteilung der Wunsch der Spender berücksichtigt. So kamen dieses Mal drei Projekte zum Zug:

- **2.250 €** dienen als Beitrag zur Anschaffung einer Vogelnechtschaukel am Kindergarten St. Walburga.
- **700 €** werden in die Beschaffung einer zeitgemäßen Lautsprecheranlage für unsere Friedhöfe investiert.
- **400 €** bekommt der 1. FC Neukirchen als Zuschuss für die Erneuerung der Zuschauerbänke.



Vertreter der Spender und Empfänger trafen sich im Kindergarten.

Bürgermeister Peter Achatzi und die Security der Vorschulkinder passen auf den Scheck auf.

Neukirchen im Sport erfolgreich repräsentiert (Bild/Text: Martin Franitza)

Sportler tragen den Namen ihrer Gemeinde Neukirchen in die weite Welt hinaus, starten bei Europa- und Weltmeisterschaften und vollbringen schier unglaubliche Leistungen. Oder sie sichern sich Erfolge durch Konstanz und Ausdauer wie die Mitglieder der Schützengemeinschaft Bruderbund Niederricht-Fromberg, die nach fast 20 Jahren von der Bezirksoberliga in die Landesliga des Oberpfälzer Schützenbundes aufstieg.

Bürgermeister Peter Achatzi und seine beiden Stellvertreter Christian Sperber und Wolfgang Rattai waren sichtlich stolz, den Sportlern eine eigens von der Gemeinde angefertigte Medaille überreichen zu können.

Auch die Schützen der SG 1912 Neukirchen waren erfolgreich und schossen sich während des OSB-Landesliga-Sportjahres mit der 1. Mannschaft Luftgewehr auf den 2. Platz. Katia Kohler und Janine Herbst sind zwei Vertreterinnen der Jugend der SG. Mehrfache Bayerische Meisterin in den Disziplinen Luftgewehr und KK 3x20 konnte Janine Herbst auf ihr Erfolgskonto schreiben, bei Katia Kohler war es der Titel Bayerische Vizemeisterin Luftgewehr Jugend A weiblich. Leider waren die Vertreter der SG Neukirchen zur Ehrung verhindert.

Der Radsport hat in Neukirchen einen hohen Stellenwert. So platzierten sich Felix Bleisteiner, Niklas Kohl, Ben Paulus und Paul Graf bei den Oberpfälzer Schülermeisterschaften in der jeweiligen Altersklasse auf dem Podest.

Dengler Eva und Jonas Rabenstein beendeten erfolgreich ihre Teilnahme bei der O-See Challenge, der Deutschen Meisterschaft im Cross-Triathlon. Jag de Wuidsau war der Veranstaltungstitel für die Bayerische Meisterschaft im Cross-Duathlon. Auch hier pedaltten sich die beiden auf vordere Plätze.

Fichkona bildet sich aus den Worten Fichtelberg im Erzgebirge und Kap Arkona an der Ostsee. Die Strecke von 615 Kilometer muss in einem Rutsch mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Christa und Karl-Heinz Enghard vom RSC Neukirchen sind am 17. Juni gestartet und erreichten nach einer Fahrtzeit von 22 Stunden und 9 Minuten das Ziel. Das entspricht einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 27,73 km/h. Die Tour de Mont Blanc gilt als das härteste Rennrad-Eintagesrennen der Welt. Durch drei Länder, 338 Kilometer, 8500 Höhenmeter, 7 große Alpenpässe sind eine Herausforderung, der sich Karl-Heinz Enghard stellte. Er war schnellster Teilnehmer aus Deutschland und fuhr auf Platz 44 von 450 Startern. Und er ist Neukirchner, **ja, die Welt kommt nach Neukirchen und umgekehrt.**

„Die Integration von Kindern und Jugendlichen ist nur EIN Beispiel für die Bedeutung des Vereinssports in der Gesellschaft“, so Bürgermeister Peter Achatzi.

Das gilt auch für Domenika Mayer. Die Neukircherin startet für den Verein LG Telis Finanz Regensburg und holte sich Gold bei der Deutschen Meisterschaft über 10.000 Meter. Ihr Debüt als Gesamtsiegerin beim Hannover Marathon war der Anfang einer Erfolgsserie in verschiedenen Laufdisziplinen in der Einzel- und Mannschaftswertung, die mit dem Sieg mit dem deutschen Nationalteam beim Europacup über 10.000 Meter noch lange nicht zu Ende ist.

Dass sportliche Erfolge keine Altersgrenzen kennen, bewies Klaus Meier, der mit der Mannschaft des VC DJK Amberg 2. Bayerischer Meister im Volleyball in der Klasse Ü59 wurde. Meier freute sich über die Gemeindemedaille in Gold.

Die sportlichen Leistungen wurden anschließend bei einem kleinen Büfett noch weiter diskutiert.



Im Bild v. li. n. r. Die Sportlerinnen/Sportler des RSC Neukirchen, Domenika Mayer (Mitte), die Mannschaft der SG Bruderbund Niederricht-Fromberg

Hinten: 2. Bürgermeister Christian Sperber, 1. Bgm. Peter Achatzi, 3. Bgm. Wolfgang Rattai und Klaus Meier

Geehrte Sportler*innen in der Gemeinde Neukirchen 2023 – Übersicht

Ehrung Einzelsportler	Verein	Sportliche Erfolge	Stufe
Felix Bleisteiner	RSC Neukirchen (Radsportclub)	Oberpfälzer Schülermeisterschaften - 1. Platz	silber
Niklas Kohl	RSC Neukirchen	Oberpfälzer Schülermeisterschaften - 3. Platz	silber
Ben Paulus	RSC Neukirchen	Oberpfälzer Schülermeisterschaften - 1. Platz	silber
Paul Graf	RSC Neukirchen	Oberpfälzer Schülermeisterschaften - 2. Platz	silber
Christa Englhard	RSC Neukirchen	Rennradmarathon über 615 km (Fichkona)	silber
Karl-Heinz Englhard	RSC Neukirchen	6022: Tour de Mont Blanc, Schnellster deutscher Starter Rennradmarathon über 615 km (Fichkona)	gold
Jonas Rabenstein	RSC Neukirchen	2022: Dt. Meisterschaft, Cross-Triathlon: AK 3/8; Gesamt: 16/52 Bayrische Meisterschaft, Cross-Duathlon: AK 1/3; Gesamt: 2/17	gold
Eva Dengler	RSC Neukirchen	Dt. Meisterschaft, Cross-Triathlon: AK 3/4; Gesamt: 5/26, Bayrische Meisterschaft, Cross-Duathlon: AK 1/2; Gesamt: 5/9	gold
Theo Gradl	SG (Schützengesellschaft) Neukirchen	Vizemeister Bayerische Meisterschaft Luftgewehr Jgdl. II männlich	gold
Katia Kohler	SG Neukirchen	Bayerische Vizemeisterin Luftgewehr Jugend A weiblich, 3. Platz Bayer. Meisterschaft KK 3x20 Jugend A weiblich	gold
Janine Herbst	SG Neukirchen	Mehrfache Bayer. Meisterin in den Disziplinen Luftgewehr und KK 3x20	gold
Klaus Meier	VC Neukirchen VC/DJK Amberg	2. Bayer. Meister im Volleyball und Teilnahme Dt. Meisterschaft Ü59 männlich	gold
Domenika Mayer LG Telis Finanz Regensburg Erfolge 2022/2023		Deutsche Meisterin Marathon, Europacupsiegerin 10.000 m mit dt. Nationalteam, Platz 6 bei Berglauf EM, Europameisterin Marathon Mannschaft und Platz 6 bei der Leichtathletik EM, Dt. Vizemeisterin Halbmarathon und dt. Meisterin mit Team der LG Telis Finanz Rgsbg., dt. Meisterin 10.000 m, Europacupsiegerin 10.000 m mit dt. Nationalteam und Bronze in Einzelwertung Vizeweltmeisterin im Berglauf mit dt. Nationalmannschaft u. Platz 7 in Einzelwertung, Platz 5 bei Berglaufweltmeisterschaften im Up and Down Rennen	gold
Ehrung Mannschaft	Verein	Sportliche Erfolge	Stufe
1. Luftgewehrmannschaft	SG Bruderbund Niederricht-Fromberg	Aufstieg von der BO in die Landesliga des Opf. Schützenbund	silber
1. Luftgewehrmannschaft	SG Neukirchen	Vizemeisterschaft (2. Platz), OSB-Landesliga	silber
Luftgewehr Jugend A weiblich	SG Neukirchen	Bayerische Meister	gold

35 Jahre Patenschaft — 4. LogBtl 472 und Gemeinde Neukirchen

Die Patenschaft zwischen der Gemeinde Neukirchen und dem 4. LogBtl 472 der Bundeswehr besteht bereits 35 Jahre. Dieses kleine Jubiläum nahm unsere Patenkompanie jetzt zum Anlass für eine Einladung in die Kaserne nach Kümmersbruck — verbunden mit einem Gästeschießen auf der Standortschießanlage in Gailoh.

Sehr erfolgreich waren viele Mitglieder der Schützengesellschaft Neukirchen und der Reservistenkameradschaft Neukirchen-Holstein und Umgebung beim Schießen mit den Maschinengewehren MG3, MG5 und mit dem Gewehr G36. Sie wurden dafür mit Pokalen belohnt.

Kompaniechef, Major Haufe, Kompaniefeldwebel OStFw Toefflinger und Bürgermeister Peter Achatzi tauschten Gastgeschenke und Urkunden zum Jubiläum aus. Dabei bedankte sich Achatzi bei den Verantwortlichen der Patenkompanie.

Sein Dank galt auch der SG Neukirchen und unseren Reservisten für die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen mit denen sie die aktiven Soldaten immer sehr gut betreuen und so diese Patenschaft dauerhaft mit Leben füllen.



Feierliches Gelöbnis der Rekruten des LogBtl. 472 (Bild/Text: Martin Franitza)

„Die Soldaten gehören in die Mitte unserer Gesellschaft. Denn sie tun Dienst für uns und unser Land. Daher ist es auch richtig, dass heute dieses Gelöbnis in der Öffentlichkeit stattfindet.“ Mit diesen Sätzen in ihrem Grußwort machte Bundestagsabgeordnete Susanne Hierl deutlich, dass die Verteidigungsfähigkeit einer robusten Demokratie alle angeht.

Zum feierlichen Gelöbnis von 20 Rekruten waren die Kompanien des Logistikbataillons 472 auf dem Sportplatz der Patengemeinde Neukirchen angetreten. Zusammen mit dem Heeresmusikkorps Veitshöchheim marschierte auch der Ehrenzug mit der Deutschlandfahne ein.

Bürgermeister Peter Achatzi würdigte in seiner Rede auch die Angehörigen und Familien der Rekruten, die zum Teil weite Anreisen auf sich genommen hatten. Die Mutter des Schützen Jewe Witthans war aus



Schleswig-Holstein in die Oberpfalz gekommen. Mit ihrem Einmarsch und in ihrer Formation würden die Soldaten ein „beeindruckendes Bild“ abgeben, sagte Achatzi. „Den Rahmen aber bilden die vielen Angehörigen und Freunde der

Rekruten sowie alle weiteren Gäste. Sie sind es, die mit ihrer Teilnahme ihre Verbundenheit zum Ausdruck bringen und damit dem öffentlichen Bekenntnis zum Dienst in der Bundeswehr ihre Anerkennung ausdrücken.“

Der Rekrutensprecher, Gefreiter Sebastian Haffstein, zeigte auf, dass die Zeit der Ausbildung auch mit Vorkommnissen durchzogen war, die zum Schmunzeln anregten. Auf das bevorstehende Gelöbnis bezogen sagte er: „**Ab heute sind wir nicht mehr nur ein bunt zusammengewürfelter Haufen.** Ab heute sind wir alle, die hier vor Ihnen stehen, ein vollwertiger Teil der militärischen Gemeinschaft.“

Kommandeur Oberstleutnant Martin Hillebrand hatte in seiner Rede unmissverständliche Worte dafür: „Dieses Gelöbnis ist mehr als nur ein formaler Akt, mehr als eine Wortformel und soll mehr sein als eine banale Erinnerung an einen Septembertag.“ Es sei ein wesentlicher Schritt im militärischen und auch privaten Leben, sagte Hillebrand. „Sie stellen sich in den Dienst der Gemeinschaft unseres Landes und bekennen sich, für diese Gemeinschaft im Notfall ihr eigenes Leben einzusetzen. Dieser Tatsache sollen sich alle hier Angetretenen bewusst sein.“

„Mit einem festen Wertekompass, gelebter Kameradschaft und dem notwendigen militärischen Rüstzeug, bin ich überzeugt, werden Sie jede zukünftige Herausforderung, egal wo auf dieser Welt, bewältigen!“ Mit diesen Worten übergab Hillebrand dann das Kommando an den Führer der Gelöbnisaufstellung, der die Fahnenabordnung sowie eine Abteilung von sechs Rekruten nach vorne kommandierte. Mit

den Worten „... der Bundesrepublik Deutschland treu zu dienen und das Recht und die Freiheit des deutschen Volkes tapfer zu verteidigen“ gaben die Rekruten ein deutliches Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung und zum Leben als Staatsbürger in Uniform ab. Mit der Bayernhymne und der deutschen Nationalhymne rundete das Heeresmusikkorps Veitshöchheim das Gelöbnis musikalisch ab.



Bericht aus der Finanzverwaltung 2023

Das Volumen des Haushaltsplans 2023 der Gemeinde Neukirchen beträgt 8.536.100 € .

Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 5.574.050 € und auf den Vermögenshaushalt 2.962.050 €.

Nachfolgend einige wichtige Zahlen aus dem Verwaltungshaushalt:

Einnahmen	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Schlüsselzuweisung	1.184.150,00 €	1.132.668,00 €
Gewerbsteuer	280.000,00 €	283.910,71 €
Anteil an der Einkommenssteuer	1.550.000,00 €	1.496.746,00 €
Anteil an der Umsatzsteuer	73.000,00 €	78.956,00 €
Zuwendungen aus Kfz-Steuermitteln	180.900,00 €	180.900,00 €
Grundsteuer A	46.000,00 €	47.682,79 €
Grundsteuer B	168.500,00 €	167.474,31 €
Kanalbenutzungsgebühren	420.000,00 €	415.393,61 €
Wassergebühren WV Neukirchen (netto)	160.000,00 €	142.692,09 €
Wassergebühren WV Röckenricht (netto)	43.500,00 €	44.580,27 €

Ausgaben	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
Kreisumlage	1.206.250,00 €	1.142.782,08 €
Umlage Verwaltungsgemeinschaft	550.500,00 €	524.527,68 €
Umlage Grundschule	256.400,00 €	189.039,81 €
Umlage Mittelschule	45.750,00 €	53.100,00 €
Straßenunterhalt	180.900,00 €	180.900,00 €
Zinsausgaben	59.650 €	57.592,98 €

Steuern:

Hebesatz Grundsteuer A	350 v. H.
Hebesatz Grundsteuer B	350 v. H.
Hebesatz Gewerbesteuer	380 v. H.

Gebühren der kostendeckenden Einrichtungen:

alle Beträge netto (zzgl. MwSt.)	Wasserversorgung				
	Wasserversorgung Neukirchen	Wasserversorgung Röckenricht	Zweckverband Schmidtstadt-Gruppe	Zweckverband Bachetsfeld-Gruppe	Zweckverband Edelfeld-Gruppe
Verbrauchsgebühr / m ³	1,89 €	2,45 €	2,25 €	1,45 €	2,40 €
Jährliche Grundgebühr nach Dauerdurchfluss					
bis 4 m ³ /h	30,00 €	30,00 €	120,00 €	72,00 €	40,00 €
bis 10 m ³ /h	48,00 €	48,00 €	130,00 €	108,00 €	60,00 €
bis 16 m ³ /h	60,00 €	60,00 €	140,00 €	144,00 €	90,00 €

Entwässerungseinrichtung Neukirchen	
Schmutzwassergebühr / m ³	3,50 €
Niederschlagswassergebühr / m ²	0,59 €
Jährliche Grundgebühr nach Dauerdurchfluss	
bis 4 m ³ /h	60,00 €
bis 10 m ³ /h	144,00 €
bis 16 m ³ /h	240,00 €

Jährliche Ausgaben für den Betrieb der Entwässerungsanlage (Ansatz 2020)

- Unterhalt und Wartung 49.000 €
- Einleitungsgebühr n. Su.-Ro. 110.000 €
- **Stromkosten 220.000 €**

Aufgrund der aktuellen Strompreisentwicklung haben sich die anteiligen Stromkosten an der Abwasserbeseitigung in 2023 verdoppelt.

	Wasserversorgung					Entwässerung Neukirchen
	Wasserversorgung Neukirchen	Wasserversorgung Röckenricht	Zweckverband Schmidtstadtgruppe	Zweckverband Bachetsfeldgruppe	Zweckverband Edelfeld-Gruppe	
Pro m ² Grundstücksfläche	1,57 €	2,49 €	2,70 €	1,76 €	0,81 €	1,65 €
Pro m ² Geschossfläche	6,05 €	14,62 €	12,73 €	8,98 €	7,08 €	23,00 €

Bauen in unserer Gemeinde — Aktuelles aus der Bauverwaltung

18 eingegangene Bauanträge in 2023

- 5 Neubauten (Ein- und Mehrfamilienhäuser) - inkl. Bauvoranfragen
- 5 sonstige Neubauten (Neubau Lagerhalle, landw. Gebäude, Güllegrube usw.)
- 5 Um- und Anbauten Wohnhaus
- 3 sonstige Bauvorhaben (Abbrüche, Werbeanlagen, Nutzungsänderungen)

BAULEITPLANUNG

Wohnanlage „An der Alten Eiche“ - Gebäude in Effizienzhaus-Stufe 40 (KfW-Förderung mögl.)

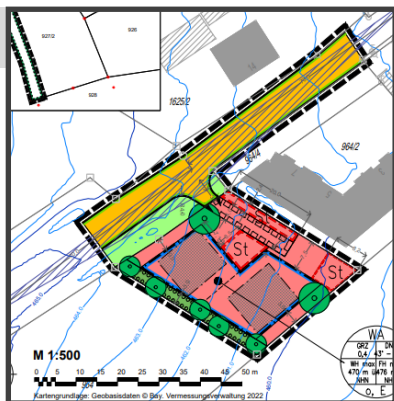
Die Gemeinde Neukirchen hat den Bebauungs- und Grünordnungsplan im Rahmen der **Innenentwicklung** „An der Alten Eiche“ für das Gebiet zwischen Hauptstraße und Wildgraben (neben der ehemaligen Raiffeisenbank) als Satzung beschlossen.

Dort ist eine **Wohnbebauung** — vorgesehen. Sobald die Hälfte der Wohnungen im Mehrfamilienhaus verkauft sind, wird erschlossen. Geplant sind dort

- zwei Doppelhäuser im Süden,
- ein Mehrfamilienhaus mit 9 Wohneinheiten,
- und ein Wohn- und Geschäftsgebäude an der Hauptstraße

Ansprechpartner: Bau-Konzept GmbH, Su.-Ro.,
Loderhofstr. 39, 09661 9068190, 0175 2210041

Mail: j.zierlein@creativ-bauen.de



Baugebiet „Bergleite“

Der Bebauungs- und Grünordnungsplan wurde als Satzung beschlossen. Der Vorhabensträger möchte die Erschließung zeitnah beginnen.

Ansprechpartner:

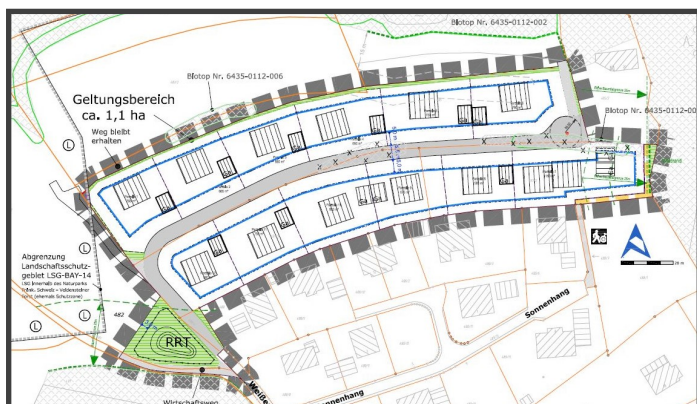
Hahn Bauträger GmbH, Bahnhofstr. 8, 92259 Neukirchen,
Herr Friedrich Hahn, Tel.: 09663 2009650

BAULEITPLANUNG

Baugebiet Weißenstein II

Der Gemeinderat hat im September 2021 beschlossen, das Bebauungsplanverfahren „Weißenstein II“ nach § 13b BauGB durchzuführen.

Nach einer Entscheidung des Bundesgerichtshofes im Juli 2023 ist dieses „beschleunigte Verfahren“ nicht EU-konform (verschiedene Obergerichte der Länder kamen davor in den letzten Jahren zu anderem Ergebnissen).



Die Bauleitplanung musste deshalb neu gestartet werden. Der Aufstellungsbeschluss und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB wurden inzwischen neu gefasst. Die Bodengrunduntersuchung und die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung fanden statt. Aktuell sind die geplanten Bauparzellen reserviert. Interessenten können optional als „Nachrücker“ auf eine Liste aufgenommen werden.
Kontakt per E-Mail: info@vg-neukirchen.de

Satzungsbeschluss - Baugebiet „Am Bahnweg“

Die Gemeinde Neukirchen hat mit Beschluss vom 27.09.2022 den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Am Bahnweg“ (ehemals Betriebsgelände der Firma Hahn) als Satzung beschlossen.

Der Vorhabensträger hat die Erschließung durchgeführt und wird mit dem Bau der ersten Häuser zeitnah beginnen.

Dort werden **neun Einfamilienhäuser** mit Einliegerwohnung in zwei Bauabschnitten errichtet. Die Erschließung dient der **Innenentwicklung**. Die Wohnhäuser befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Neukirchen.

Ansprechpartner: Hahn Bauträger GmbH, Bahnhofstr. 8, 92259 Neukirchen, Herr Friedrich Hahn, Tel.: 09663 2009650



Bauen in unserer Gemeinde — Aktuelles aus der Bauverwaltung

Baugebiet Grasberger Straße II

Zwischen dem Feuerwehrhaus in Neukirchen und der Schulsportanlage wurde ein privates Grundstück erworben, welche das vorhandene Gemeindegrundstück ergänzt. Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplanes „Grasberger Straße“ mit integrierter Grünordnung und der Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Die Flurstücke 591, 592 und teilweise 590 sind betroffen. Die Vergabe zur Bauleitplanung ist an das Landschaftsarchitekturbüro Neidl + Neidl erfolgt.



NEU: Bauleitplanung Breslauer Weg — Wohnanlage für Mehrfamilienhäuser

Der Gemeinderat hat am 20.06.2023 die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung und Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren für den Breslauer Weg beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Breslauer Weg“ wurde ortsüblich bekannt gemacht und damit das weitere Verfahren eingeleitet.

Vorgesehen ist dort die Bebauung mit Mehrfamilienhäusern.

Vorhabensträger/Ansprechpartner:

Firma Gnan & Köper Komplettbau GmbH., Tel.: 09661 815880
E-Mail: bauunternehmen@gnahnkoepfer.eu



Planungsstand Schulhausneubau - Ganztagschule Neukirchen/Etzelwang

Im letzten Mitteilungsblatt (Sommer 2023) zeigten wir ausführlich den aktuellen Planungsstand mit Bildern und Grundrissen auf.

Was ist seitdem passiert?

- Das federführende Architekturbüro STUDIOKUBIK (Architekten) und die Fachplaner für Tragwerk, Bau- und Raumakustik, Brandschutz, Küchentechnik, Haustechnik, Elektro, Energie und Landschaftsarchitektur erarbeiteten Vorschläge zur Umsetzung.
- Die Planungen werden in regelmäßigen Abständen von zwei Wochen in Videobesprechungen, zusammen mit dem Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft, abgestimmt.
- Die Multifunktionshalle, welche mit der Turnhalle zur gleichen Hallengröße wie im Bestand führt, wird im Rahmen der Dorferneuerung gefördert — hierzu stehen wir in dauernder enger Verbindung mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz.
- Der Schulverbandsvorsitzende und das Büro „Studiokubik Architekten“ stimmten den aktuellen Planungsstand mit der Regierung der Oberpfalz hinsichtlich der zugesagten Fördermittel für den Schulhaus- und Turnhallenneubau ab.



- **Ziel:** Der Abschluss der Entwurfsplanung samt Kostenschätzung wird für Februar/März 2024 angestrebt, um diese bei den Fördermittelgebern einreichen zu können.

Nachnutzung des bisherigen Schulareals — Projekt Landstadt Bayern

Hinter dem „Modellprojekt LANDSTADT BAYERN“ verbirgt sich eine Fördermaßnahme des Freistaats Bayern. Mit einem Fördersatz von 80 % werden Kommunen gefördert, die für ihren Ort Konzepte und Visionen für neue Quartiere entwickeln. Die Gemeinde Neukirchen wurde als eine von 10 Modellkommunen ausgewählt.

Ziel ist es, die Idee, das bisherige Schulgebäude in ein „Wohnquartier mit weiteren Nutzungen“ umzuwandeln, mit einem detaillierteren Konzept zu unterlegen.

Wo stehen wir bei diesem Projekt?

Im Frühjahr/Sommer 2023 haben 4 öffentliche Veranstaltungen mit Bürger*innen stattgefunden, um aus der Vision des Wohnquartiers eine konkrete Umsetzungsempfehlung zu entwickeln. Die Ergebnisse dieser Bürgerbeteiligung wurden in die vertiefte Planung für das Objekt eingearbeitet.

Anschreiben geeigneter Projektanten und Genossenschaften, Newsletter im Raum Nürnberg und Weiden, in denen wir unser Projekt vorstellen durften sowie weitere intensive Bemühungen zur Akquise, führten inzwischen zu einigen erfolgsversprechenden Kontakten. **So wurden erste Wohn-Interessenten sowie ein Bewerber für die Umsetzung des Konzeptes in Form einer Genossenschaft gefunden.**

Für die Umwandlung des alten Schulgebäudes besteht inzwischen eine Machbarkeitsstudie, welche mit einer umfangreichen Dokumentation beim Bayerischen Bauministerium eingereicht wurde. Im

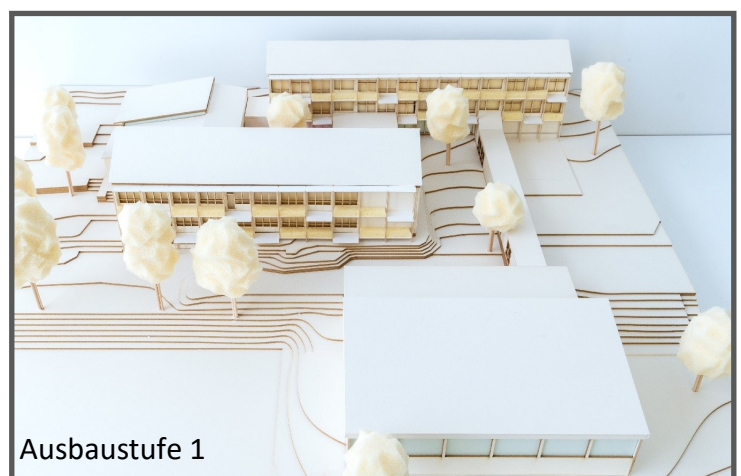
Dezember fällt die Entscheidung, welche drei Kommunen sich für Phase III des Modellprojektes qualifizieren.

Beschreibung der IDEE:

- Transformation des Schulgebäudes in ein zukunftsfähiges, nachhaltiges Wohnquartier
- Nutzung der „grauen Energie“ des Bestandes für die Umwandlung der Gebäude
- Weiternutzung der Räumlichkeiten, z. B. für Ateliers, Café, wohnungsnahem Gewerbe und Angebote für die Gemeindebürger z.B. Bücherei
- Gemeinschaftliche Nutzungen und unterschiedliche Wohnformen für verschiedene Nutzer- und Altersgruppen möglich
- **Bevorzugte Organisationsform: Genossenschaft.** Nutzern und Bewohnern werden sowohl Einfluss und Mitsprache als auch Verantwortung in der Gestaltung ihres Wohnumfeldes geboten

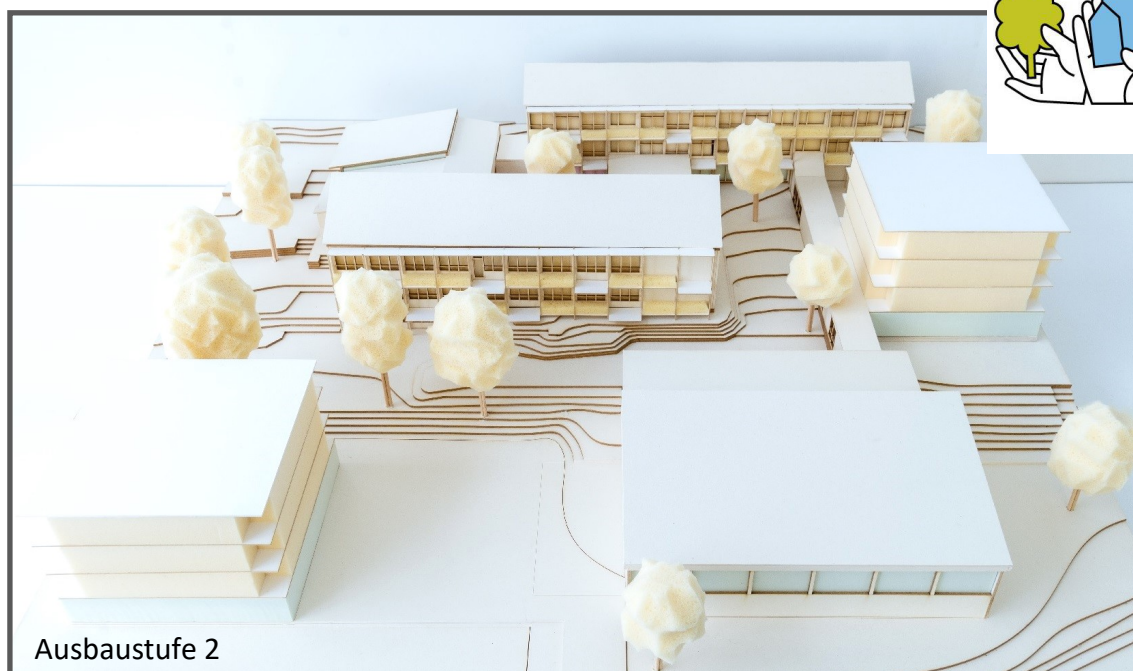
Die Umsetzung ist in drei Ausbaustufen möglich:

Ausbaustufe 1: Der Bestand wird energetisch saniert und zu Wohnungen mit Balkonanlage, Gewerbe- und Gemeinschaftsflächen umgebaut.



Ausbaustufe 1

Ende der Projektphase II — Einreichung der Dokumentation in München



**LANDSTADT
BAYERN**

Initiative für innovative
Stadtentwicklung

Ausbaustufe 2: Zwei 4-geschossige Punkthäuser entstehen. Im Erdgeschoss kann Gewerbe angesiedelt werden, wahlweise auch Wohnungen. In den Obergeschossen entstehen je Etage und Haus vier kleine barrierefreie Wohnungen.

Ausbaustufe 2



Ausbaustufe 3

Ausbaustufe 3: Die Turnhalle wird abgetragen und es entsteht ein dreigeschossiger Riegel mit 6 Wohnungen pro Etage. Eine Tiefgarage kann unter dem Baukörper entstehen.

Je nach Bedarf und Nachfrage sind die aufgezeigten unterschiedlichen Stufen des Ausbaus umsetzbar.

Wohninteressenten können sich gerne mit ihren Kontaktdaten auf einer Liste im Rathaus vermerken lassen!

E-Mail: bauamt@vg-neukirchen.de ; Tel.: 09663 9130-45

Wanderausstellung des Hospizvereins: „Hand aufs Herz“ (Bild/Text: Georg Fröhler)

Bgm. Achatzi begrüßte den ersten Vorsitzenden des Hospizvereins Amberg und Landkreis Amberg - Sulzbach e.V., Herrn Georg Fröhler und die anwesenden Gäste mit den Worten: **„Das Kernhaus steht ab heute für fast eine Woche im Zeichen der Kunst. Die Wanderausstellung Hand aufs Herz nimmt sich einer Thematik an, mit der sich die allermeisten Menschen nicht gerne befassen – Hospiz, Menschen mit unheilbaren Krankheiten in der letzten Lebensphase“.** Georg Fröhler bedankte sich bei der Gemeinde und bei der Pfarrei für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Unterstützung.

„Es war uns sehr wichtig, mit dieser Ausstellung, auch in den äußeren Gebieten unseres Tätigkeitsbereiches präsent zu sein, sowie umfassend über unser ehrenamtliches Engagement zu informieren. Ehrenamtliches Engagement ist Engagement mit Herz“, so Fröhler.

Nach seiner Begrüßung wurde der Dokumentarfilm „Noch 16 Tage - eine Sterbeklinik in London“, vorgeführt. Er zeigte

den schonungslosen Blick auf den Alltag des ersten Hospizes, dem St. Christopher's Hospice in London auf. Es wurde von der Ärztin, Frau Cicely Saunders, gegründet die auch Gründerin der modernen Hospizbewegung war. Nach deren Vorbild ist auch die Deutsche Hospizbewegung entstanden.



Im Anschluss an die Veranstaltung standen Frau Luise Vogel aus Neukirchen, die seit 14 Jahren Hospizbegleiterin und Vorstandsmitglied im Hospizverein ist und deren Einsatzgebiet in der Regel die Palliativstation im Amberger Klinikum Marien ist, sowie Hospiz- und Trauerbegleiter Georg Fröhler für Fragen zur Verfügung.

Am Sonntag den 03.09.2023 gab es eine weitere Veranstaltung zu dem Thema: „Der Hospizverein Amberg- Sulzbach e.V. stellt sich vor“, mit Informationen zu den Themen: Palliativ Care Beratung, der Ambulante Hospizdienst und Trauerbegleitung, sowie zusätzliche wichtige Tipps zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Infos zu den Angeboten wie Trauerkaffees, Trauerstammtisch, Koch- und Backkursen für Witwer, Yoga und Naturerleben für Trauernde, sowie der Kindertrauerarbeit und die jährlich stattfindenden Buchlesungen, Konzerte und Ausstellungen rundeten das Bild der ehrenamtlichen Angebote ab.



Abschaffung des Kinderreisepasses

Quelle: Bundesministerium des Inneren und für Heimat

Ab dem 1. Januar 2024 dürfen Kinderreisepässe nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ende ihrer Gültigkeit weiterverwendet werden.

Gründe:

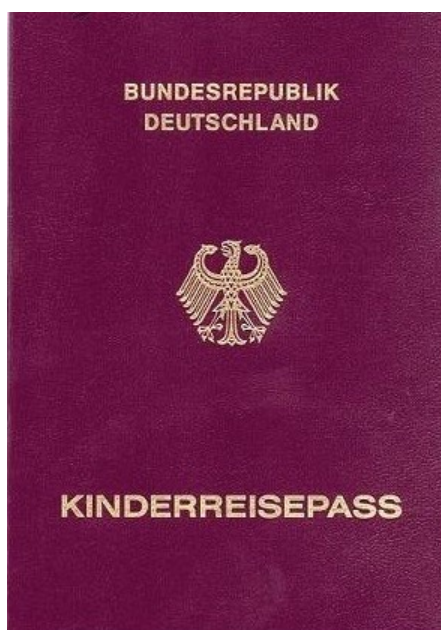
- Kinderreisepässe, insbesondere die in der Gültigkeit verlängerten Kinderreisepässe, werden von den Staaten weltweit und teilweise auch innerhalb der EU nicht mehr überall als Ausweisdokument akzeptiert.
- Die Anerkennung deutscher Kinderreisepässe durch andere Staaten kann durch Deutschland nicht beeinflusst werden.
- Einige Staaten fordern bei Einreise, dass das Passdokument eine bestimmte Restgültigkeit aufweist, in der Regel drei bis sechs Monate. Das schränkt die Verwendbarkeit eines Kinderreisepasses zusätzlich erheblich ein.

Mit der Abschaffung wird künftig der enorme Aufwand der Eltern und der Verwaltung für eine regelmäßige, jährliche Neubeantragung oder Verlängerung eines Kinderreisepasses vermieden.

Informationen zum Thema, ob das konkrete Reiseziel einen Kinderreisepass oder einen verlängerten/aktualisierten Kinderreisepass als Ausweisdokument anerkennt, finden Sie auf der Internet-Seite des Auswärtigen Amtes, den Rei-

se- und Sicherheitshinweisen. Personalausweisbehörden erteilen keine verbindlichen Auskünfte über die geltenden Reisebestimmungen.

Bitte beachten Sie, dass sich das Gesichtsbild,



insbesondere von Säuglingen und Kleinstkindern, innerhalb kurzer Zeit stark verändern kann, so dass eine Identifizierung mit

dem ursprünglichen Ausweisdokument teilweise auch schon deutlich vor Erreichen des aufgedruckten Gültigkeitsendes nicht mehr möglich ist und das Ausweisdokument vorzeitig ungültig geworden ist. In diesem Fall beantragen Sie bitte rechtzeitig vor Reiseantritt ein neues Dokument (Personalausweis oder Reisepass).

Welches Reisedokument beantrage ich für mein Kind?

Bei Reisen innerhalb der EU genügt ein Personalausweis. Für Reiseziele über die EU hinaus ist in der Regel ein Reisepass erforderlich.

Gigabitförderung — weiterer Netzausbau (Bild/Text: Telekom Deutschland GmbH)

Die Gemeinde Neukirchen möchte alle Bürger*innen mit einem stabilen und zukunftssicheren Netz versorgen. Dafür setzen wir auf schnelle, leistungsfähige Glasfaser, die Bandbreiten im Gigabit-Bereich ermöglichen. Gerade in den vergangenen Jahren wurde deutlich, wie groß der Bedarf an stabilen Internetleitungen ist, sei es beim Home-Schooling, im Home-Office oder bei der Nutzung verschiedenster Geräte innerhalb der eigenen vier Wände.

In Kooperation mit der Deutschen Telekom werden rund 260 zusätzliche Haushalte (Ausbaubereich, siehe. Folgeseite) an das Glasfasernetz in unserer Gemeinde angeschlossen. Die Haushalte in den Gebieten im geförderten Ausbau haben ab sofort die Möglichkeit, sich unter www.telekom.de/glasfaser für einen Glasfaseranschluss vormerken zu lassen.

An jeder Adresse in den Ausbaubereichen besteht ab sofort die Möglichkeit, einen kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss zu erhalten. Dafür braucht es lediglich eine Eigentümer-Genehmigung. Sollten Sie nicht Eigentümer*in oder Vermieter*in sein, leiten Sie die Informationen gerne an diese*n weiter, um die Nutzung eines Glasfaseranschlusses an Ihrer Adresse zu ermöglichen.

Generell steht die Gemeinde Neukirchen und die Deutsche Telekom für einen diskriminierungsfreien Ausbau, egal ob in der Umsetzung oder in der Wahl des Anbieters mit einem entsprechenden Glasfaserprodukt. Das ist das gemeinsam erklärte Ziel der Ausbaustrategie, um die digitale Transformation einzuläuten.

Die Planungen, sowie die Ausbaurbeiten erfolgen in enger Abstimmung mit der Telekom, um die Ausbaurbeiten so koordiniert als möglich zu realisieren und die Belastungen in den Straßen so gering als möglich zu halten.

Damit die Glasfaseranbindung hergestellt werden kann, ist die Beauftragung des Glasfaser-Hausanschlusses gegenüber der Telekom erforderlich. Diese informiert Sie, sobald die Planungen abgeschlossen sind und die Registrierung möglich ist.

Um den Anschluss zu bekommen, registrieren Sie sich in einem Telekom Shop oder unter www.telekom.de/glasfaser.

Förderziele

mindestens 1 Gbit/s im Down- und Upload für gewerbliche Anschlüsse, mindestens 200 Mbit/s im Down- und Upload für private Anschlüsse.

Kosten gesamt: 999.134 €
Eigenanteil der Gemeinde: 99.914 €

www.telekom.de/glasfaser

Glasfaser ist bei Ihnen verfügbar!

Musterstraße, PLZ Musterort
[Adresse ändern](#)

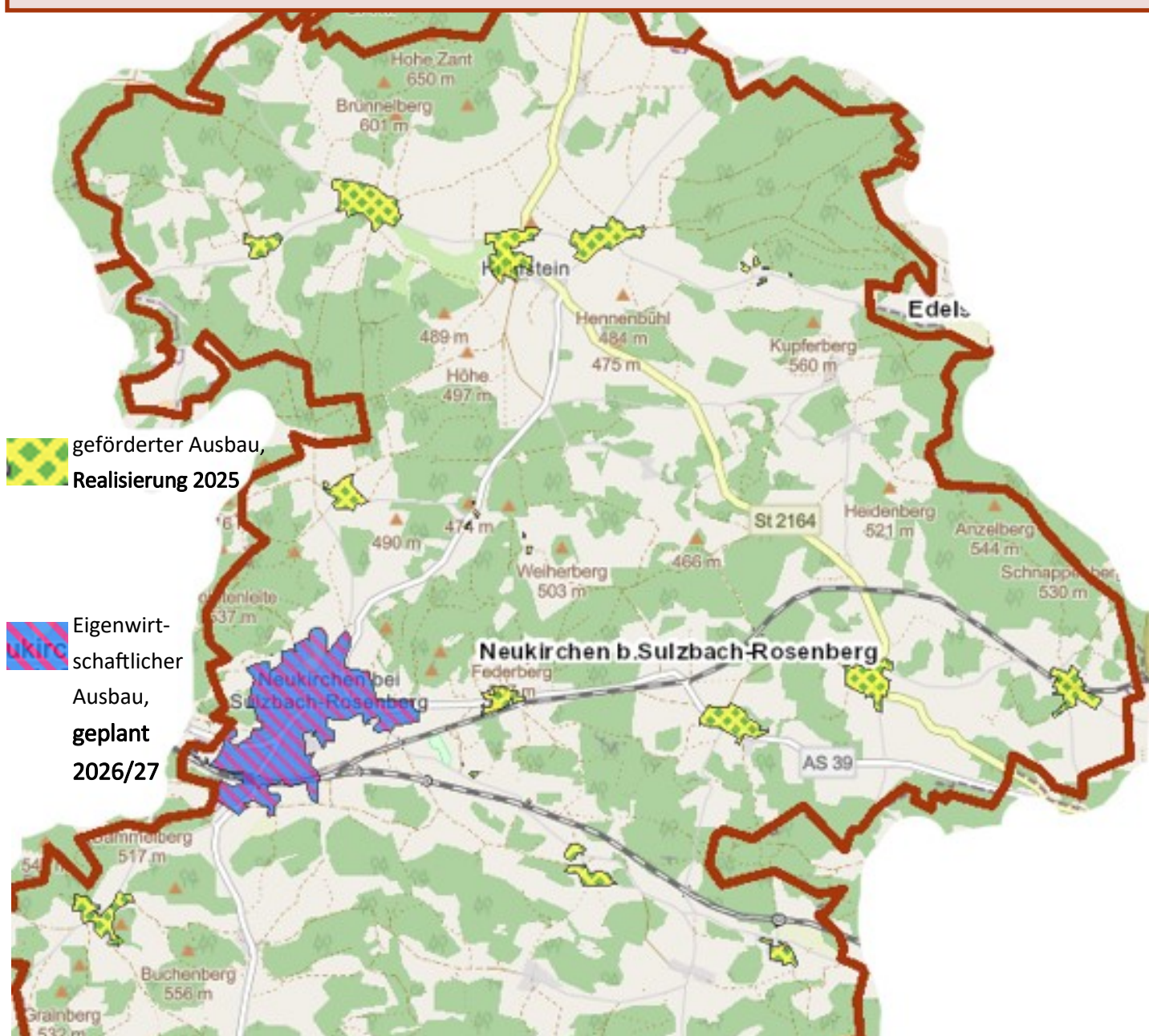
Der Glasfaser-Ausbau wird bei Ihnen voraussichtlich zwischen dem TT.MM.JJJ und dem TT.MM.JJ | erfolgen

Bitte wählen Sie aus:

- Glasfaser-Produkte für Privatkunden
Bestellen Sie Ihren Glasfaser-Tarif optional mit MagentaTV und der gewünschten Hardware.
[Auswählen](#)
- Glasfaser-Produkte für Geschäftskunden
Bestellen Sie einen Glasfaser-Tarif und die gewünschte Hardware für Ihr Unternehmen.
[Auswählen](#)
- Variante ohne Tarif, nur Glasfaser ins Gebäude legen**
Anschluss ohne Tarif für Vermieter/Eigentümer
Bestellen Sie Ihren Anschluss ohne Tarif für Vermieter/Eigentümer.
[Auswählen](#)

Ausbaugebiete in der Gemeinde

Gebiete mit einem Kabelnetz sind leider weder im Bundesprogramm noch im bayerischen Programm förderfähig. Dies trifft auf den Ort **Neukirchen** mit Vodafone-Netz zu. Nach Rücksprache unseres Bürgermeisters mit zuständigen Vertretern der Telekom wird aber ein **eigenwirtschaftlicher Ausbau in 2026/27 geplant**.

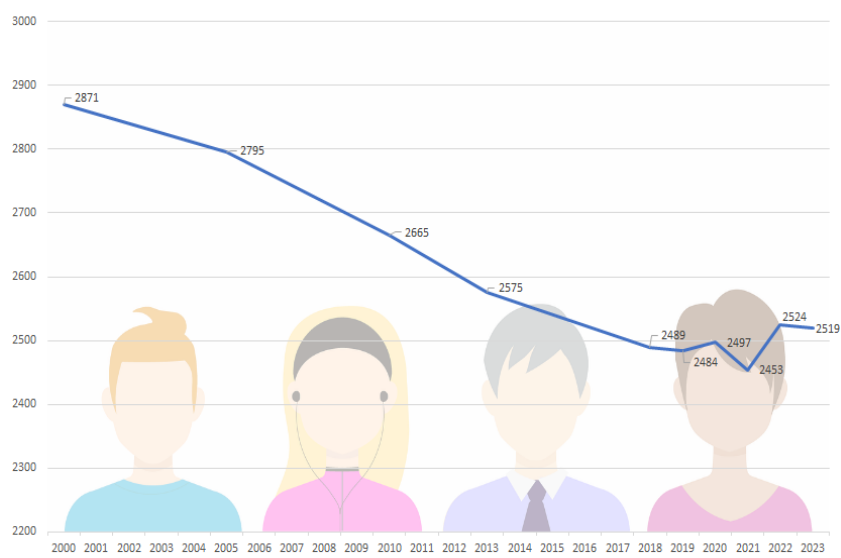


Folgende Gebiete werden im geförderten Ausbau bis 2025 realisiert: Gaisheim, Mittelreinbach, Holstein, Oberreinbach, Högberg, Grasberg, Förderricht, Waldlust, Peilstein, Lockenricht, Röckenricht, Fromberg, Erkelsdorf, Schönlinder Straße (Neukirchen), Schönlind, Obermainshof, Oberlangensfeld.

Bericht aus dem Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik Neukirchen, Stand 04.08.2023

Stand	Hauptwohnsitz
04.08.2023	2519
19.09.2022	2524
01.01.2021	2453
01.01.2020	2497
01.01.2019	2484
01.01.2018	2489
01.01.2013	2575
01.01.2010	2665
01.01.2005	2795
01.01.2000	2871



	2023 Aug.	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Geburten	13	20	17	20	23	21	22	19	24	12
Eheschließ.	9	13	13	15	15	13	14	13	13	8
Sterbefälle	20	28	26	37	22	34	37	31	38	39

Die Anzahl der Sterbefälle können in unserer Gemeinde in keinem Jahr durch Geburten ausgeglichen werden. Die Möglichkeit, die Einwohnerzahl stabil zu halten oder leicht zu erhöhen, besteht ausschließlich durch die Schaffung von Wohnraum und einem damit verbundenen Zuzug.

Zusammensetzung der Bevölkerung:

Alter	Anzahl	Nationalität	Anzahl
0 bis 21	501	deutsch	2529
22 bis 65	1572	ausländisch	121
66 bis 89	553	gesamt	2650
ab 90	24	davon EU-Bürger	65
Erst- und Zweitwohnsitz	2650		

Sicherheits- und Ordnungsverwaltung — Hinweise zum Winterdienst

Falls auf keiner der beiden Straßenseiten ein abgegrenzter Gehweg vorhanden ist, haben die Anlieger Gehbahnen mit 1 Meter Breite entlang ihres Grundstückes auf der öffentlichen Straße zu räumen und zu streuen. Dies gilt auch bei den kombinierten Geh- und Radwegen und verkehrsberuhigten Zonen.

Wann ist der Winterdienst auf Gehwegen bzw. Gehbahnen durchzuführen?

In der Zeit von 7:00 bis 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls oder nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen.

Nach 20:00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind montags bis freitags bis 07:00 Uhr sowie samstags bis 08:00 Uhr, son- und feiertags bis 09:00 Uhr zu beseitigen.

Die Maßnahmen sind bis 20:00 Uhr am Abend so oft zu wiederholen, wie es für die Sicherheit notwendig ist. Abwesenheit entbindet nicht von der Räum- und Streupflicht.

Wie ist der Winterdienst durchzuführen?

Grundsätzlich gilt: erst räumen – dann streuen. Mit Schneeschieber und Besen beseitigen Sie bereits das »Gröbste«. Erst was danach an »Festgefrorenem« auf dem Gehweg verbleibt, muss abgestreut werden, um eine ausreichende Sicherheit zu gewährleisten.

Wohin mit Schnee- und Streumittelresten?

Der abgeräumte Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder – wo dies nicht möglich ist – auf dem

Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fußgänger- und Fahrverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Gegebenenfalls ist der Schnee auf dem eigenen Grundstück (z. B. im Vorgarten) abzulegen.

Bitte halten Sie die Einläufe in Entwässerungs-



anlagen schnee- und eisfrei, damit bei eintretendem Tauwetter das Schmelzwasser ungehindert abfließen kann.

Die innerhalb Ihres Grundstückes anfal-

lenden Schnee- und Eismengen dürfen nicht auf den Fahrbahnen, Geh- und Radwegen abgelagert werden.

Was noch? Weitere Tipps zum Winterdienst:

Gewähren Sie Winterdienstfahrzeugen Vorfahrt und geben Sie ihnen die Möglichkeit, durch- und vorbeizufahren. **Schneepflüge sind bis zu 3,50 m breit!**

Bei parkenden Autos kann der kommunale Winterdienst nicht räumen. Parken Sie deshalb Ihr Fahrzeug möglichst auf Ihrem eigenen Grundstück.

Bitte führen Sie Ihre Räumspflicht gewissenhaft aus, damit alle sicher und gefahrlos unterwegs sein können. Bedenken Sie, dass Stürze, besonders für ältere Menschen, schlimme Folgen haben können. **Denken Sie auch daran, dass Sie eventuell für Schäden haften.**

Blühpakt Bayern — Starterkit für „blühende Kommunen“

Die Gemeinde Neukirchen hat bei ihrer Bewerbung für das Projekt „Starterkit — blühende Kommunen“ als eine von 100 Kommunen in Bayern den Zuschlag erhalten. Mit 5.000 € wird dabei die naturnahe und insektenfreundliche Gestaltung von kommunalen Flächen unterstützt.

Isabella Hollweck, Blühpakt-Beraterin Sachgebiet Naturschutz an der Regierung der Oberpfalz, hat jetzt mit Bgm. Achatzi die gemeldeten Flächen besichtigt und zur Umsetzung unterschiedliche Maßnahmen empfohlen.

Folgende Flächen sind im Projekt für die naturnahe und insektenfreundliche Gestaltung vorgesehen:

1. Radlerparkplatz am 5-Flüsse-Radweg hinter dem Wertstoffhof beim Insektenhotel in Neukirchen
2. Beim Feuerwehrhaus Röckenricht — Streifen direkt an der Staatsstraße
3. Begleitstreifen entlang des Wildgrabens



Im Bild: Isabella Hollweck mit Bgm. Achatzi bei der Besichtigung der gemeldeten Flächen

beim Fußweg zwischen Wildenhofstraße und evangelischem Gemeindehaus Neukirchen

4. Fläche vor dem Rathaus und der Sparkasse

Diese Maßnahmen sind ab Frühjahr 2024 dort geplant:

- Anpassung des Mahdregime — 2-malige Mahd circa Ende Juni und Anfang September mit Abfuhr des Mähgutes; Belassen von wechselnden Streifen als Rückzugsstruktur für Insekten bis zum nächsten Jahr
- Einsaat „wärmeliebender Saum“, Pflanzung von heimischen Initialstauden
- Setzen von Blumenzwiebeln als Frühjahrsaspekt



STREUOBST FÜR ALLE — Sammelbestellung in der Gemeinde

Aktuell läuft in Bayern die Förderung „Streuobst für ALLE!“

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



Bis 2035 sollen im Rahmen des Bayerischen Streuobstpakts, eine Initiative des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums, eine Million weitere Streuobstbäume in Bayern hinzukommen. **Das neue Förderprogramm "Streuobst für alle!" wird über die Ämter für Ländliche Entwicklung abgewickelt.**

Die Anträge dazu können dort ab sofort digital gestellt werden. Antragsberechtigt sind Vereine, Kommunen und Verbände. **Sie können die geförderten Streuobstbäume dann auch zur Pflanzung an Privatpersonen und Landwirte kostenlos weitergeben.**

<https://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/309120/index.php>

Kontakt für Sammelbestellungen ist der Gartenbauverein Neukirchen und Umgebung e. V.

Vorsitzende: Annemarie Hubmann

(E-Mail: gbv.neukirchen@gmail.com ; Tel.: 09663 1804)



Bild: Annemarie Hubmann

DANKE dafür, dass ihr die Sammelbestellung für die Gemeinde übernehmt!

Urnenstelenanlage am Friedhof Neukirchen

Am Friedhof Neukirchen entsteht eine neue Urnenstelenanlage. Durchgeführt wurde die gestalterische Ausführung von der Fa. Lobinger aus Edelsfeld. Die Fundamente und Stelen, welche noch nicht aufgestellt sind, kommen von der Fa. Funeral Technique aus Hohenburg.

Die Stele bleibt im Eigentum der Gemeinde und kann voraussichtlich im Mai 2024 für die Nutzungszeit von 14 Jahren erworben werden. Die Kosten für einen Stelenplatz werden nach Abschluss der Maßnahme kalkuliert.

Pro Stele ist Platz für zwei, bzw. drei Urnen. So kann dort eine neue Form einer Familiengrabstätte angeboten werden.



Gemeinde nimmt multifunktionalen Unimog in Betrieb (Bild/Text: Leonhard Ehras)

Zehn Jahre in Betrieb und reparaturanfällig muss der bisherige Unimog einem neuen Modell weichen. Um weitere Kosten für Reparaturen des zehn Jahre alten Kommunalfahrzeuges zu vermeiden, hat sich die Gemeinde Neukirchen zum Kauf eines neuen Unimogs entschlossen.

Wie Bürgermeister Peter Achatzi bei der Übergabe betonte, verursachte in den zurückliegenden sechs Jahren das bisherige Fahrzeug erhebliche Kosten durch Reparaturen in Höhe von 42.707 Euro.

Befürchtete neuerliche Aufwendungen für Repa-

raturen haben den Gemeinderat zum Kauf eines neuen Unimogs ermutigt, nicht ohne vor der Bestellung verschiedene Alternativen, wie zum Beispiel Leasing, in Erwägung gezogen zu haben. Der Mercedes U 423 kostet der Gemeinde 214.200 Euro. Für das Altfahrzeug liegt ein Ankaufangebot der Firma Seitz vor. Parallel wird aber versucht, über die öffentliche Versteigerungsplattform „Zoll-Auktion“ einen höheren Verkaufserlös zu erzielen.

Die Mitarbeiter des Bauhofes zeigten sich erfreut und erleichtert über die sinnvolle Neuananschaffung, die Erwartungen weckt, auf mehrere Jahre zuverlässige und sichere Nutzung.



Im Bild von links: Ewald Schiehantl, der die Einweisung in das neue Fahrzeug vornahm, Manfred Seitz von der Firma Seitz, Eschenfelden, Thomas Birner, Verkaufsberater der Firma Beuthauser, Bürgermeister Peter Achatzi (Vierter von links), Kämmerer Christian Link (rechts), Bauamtsmitarbeiterin Silke Meyer (Zweite von rechts) u. die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Neukirchen.

Eine „etwas andere Unterrichtsstunde“ im Rathaus Neukirchen

Die Schüler*innen der 4. Klasse der Grundschule Neukirchen-Etzelwang besuchten mit ihrer Lehrerin Frau Brandhuber das Rathaus Neukirchen. Unser 1. Bürgermeister Peter Achatzi erarbeitete mit den Schülern die verschiedensten Themen und Aufgaben einer Gemeinde.

Die Grundschüler durften anschließend einen Einblick in verschiedene Ämter gewinnen. Im Einwohnermeldeamt lernten sie die Erstellung eines Personalausweises kennen und konnten dabei ihre eigenen Passbilder anschauen sowie den Fingerabdruck scannen.

Das Ablesen des Wasserzählers wurde ihnen in der Finanzverwaltung demonstriert. Die Schüler*innen lernten, die Daten per QR-Code an die Verwaltung zu übermitteln. Im Bauamt erhielt jeder Schüler*innen einen Auszug aus der Flur-Akte des eigenen Wohnhauses.



Die Kinder waren begeistert und stellten Bürgermeister Achatzi noch einige neugierige Fragen am Ende der „etwas anderen Unterrichtsstunde“ im Rathaus Neukirchen.



Wahlhelfer für die Europawahl am 9. Juni 2024 gesucht

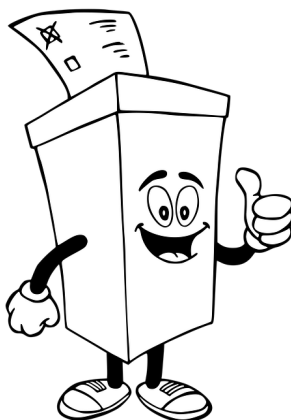
Für die Europawahl 2024 benötigen wir Ihre Hilfe.

Am **9. Juni 2024** findet die Europawahl statt. Für diese Wahl werden am Wahltag für die Wahllokale der Gemeinden Etzelwang, Neukirchen und Weigendorf **ca. 60 Wahlhelfer** benötigt. Die Verwaltungsgemeinschaft Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg ist daher auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Als Wahlhelfer haben Sie die Möglichkeit, ein Stück Demokratie live zu erleben und mitzugestalten. Als Aufwandsentschädigung für das Ehrenamt erhalten Sie ein sogenanntes „Erfrischungsgeld“.

Welche Voraussetzungen müssen Sie erfüllen?

Um als Wahlhelfer tätig sein zu können, müssen Sie bei der jeweiligen Wahl stimmberechtigt sein. Besondere Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer werden vorab geschult und in den Wahllokalen sind auch erfahrene Wahlhelfer eingesetzt.



Wie viel Zeit muss ich einplanen?

Für den Wahltag werden die Wahlhelfer in zwei Schichten eingeteilt. Einteilungswünsche werden soweit möglich berücksichtigt. Ab 18 Uhr muss das gesamte Team zum Auszählen der Stimmen im Wahllokal anwesend sein. Wie lange die Auszählung dauert, hängt von der Größe des jeweiligen Wahllokals und der Wahlbeteiligung ab.

Interessierte Bürger wenden sich bitte an Herrn Bohun,
VG Neukirchen, Tel. 09663 9130-22, info@vg-neukirchen.de

Melden Sie uns defekte Straßenlampen

Sie finden auf unserer Homepage www.vg-neukirchen.de ein Formular zur Meldung von defekten Straßenlampen.

Gehen Sie auf den Reiter Ihre **Anliegen/Formulare/Bauamt**. Dort finden Sie das Formular **Störungsmeldung Straßenbeleuchtung**.

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung

[Meldung als PDF-Datei herunterladen](#)

Noch schneller geht es mit dem Mängelmelder in der Bürger-App. (siehe Seite 38)

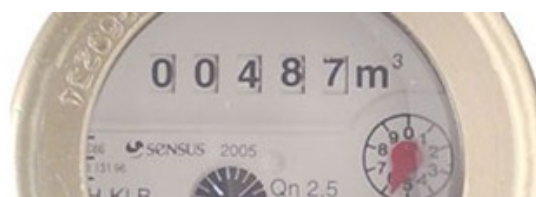
Ansprechpartner:

Tel.: 09663 9130-28

E-Mail: info@vg-neukirchen.de

Wasserzählerkarte online

Wasserzählerkarte Online



Zum Jahresende werden die Wasser- und Abwassergebühren turnusmäßig abgerechnet.

Jeder Grundstückseigentümer erhält ab Mitte Dezember eine Ableseaufforderung per Post. Die Zählerstände der Haupt- und Nebenzähler müssen zum 31.12.2023 selbst abgelesen und der Verwaltung bis spätestens 08.01.2024 mitgeteilt werden.

Als einfache, schnelle und bequeme Alternative steht Ihnen die Online-Dienstleistung „Zählerstandsmeldung-Online“ nach Erhalt der Ableseaufforderung unter www.vg-neukirchen.de (Startseite – „Behördengänge von daheim erledigen“) zur Verfügung.

Noch einfacher können Sie diesen Service auch per Smartphone oder Tablet über folgenden QR-Code nutzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Ruhestand

Seit 01.11.2023 genießt Sigrid Schimkus ihren Ruhestand. Sie war seit 02.01.1981 für die VG Neukirchen, zuletzt langjährig im Personalbereich tätig.



Wir danken beiden für die gute und langjährige Zusammenarbeit und wünschen ihnen alles Gute!



Zum 31.08.2023 wurde Hans Luber in seinen wohlverdienten Ruhestand entlassen. Er war seit 01.01.1995 am Bauhof Neukirchen tätig.



Asylunterkünfte gesucht — Landkreis bittet um aktive Mithilfe

Landrat bittet Bürgermeister und Bürger*innen um aktive Mithilfe — der Landkreis braucht dringend Unterkünfte für Flüchtlinge

Landrat Richard Reisinger hat sich mit einem dringenden Appell an die Bürgermeister der Landkreismunicipalitäten gewandt, dem Landratsamt Amberg-Sulzbach Wohnungen, geeignete Räume oder erschlossene Grundstücke zur Verfügung zu stellen.

Aufgrund der überfüllten ANKER-Zentren und weiterhin steigender Flüchtlingszahlen hat die Regierung der Oberpfalz angekündigt, bis auf Weiteres im Zwei-Wochen-Rhythmus dem Landratsamt Amberg-Sulzbach 25 Personen zuzuweisen. Bis Jahresende rechnet die Kreisbehörde mit bis zu 250 weiteren Migranten, für die Wohnraum benötigt wird. „Der Landkreis steht damit vor einer nie dagewesenen Herausforderung“, heißt es in dem Schreiben von Landrat Richard Reisinger an die Landkreismunicipalitäten.

Der Wohnungsmarkt ist zwischenzeitlich sehr angespannt. Viele vormals noch freie Wohnungen werden aufgrund des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine von Kriegsflüchtlings aus der Ukraine bewohnt. „Der private Wohnungsmarkt ist quasi leergefegt“, so der Landrat. Dieser hat die Kreisverwaltung bereits damit beauftragt, alle sich anbietenden Möglichkeiten zur Unterbringung größerer Menschenmengen zu prüfen und ggf. zu realisieren. **Der Landkreischef will im Zuge einer landkreisweiten Solidarität die Flüchtlinge in gleichem Umfang auf alle Landkreismunicipalitäten verteilen.**

Dabei ist der Landkreis jedoch „maßgeblich von den uns angebotenen Wohnungen und Liegen-



schaften abhängig“. Diese müssten geeignet sein, etwa im Hinblick auf ÖPNV-Anbindungen oder wohnungsnaher Einkaufsmöglichkeiten.

Über den Brandbrief an die Bürgermeister hinaus bittet Landrat Richard Reisinger auch die Landkreismunicipalitäten um Unterstützung, geeignete Unterkünfte, vor allem für Flüchtlinge aus Drittstaaten wie dem Irak, Syrien oder Afghanistan anzubieten. „Vertragspartner für Immobilienbesitzer, die Wohnraum zur Verfügung stellen möchten, ist der Freistaat Bayern, so dass die Mietkosten zuverlässig bei den Vermietern eingehen“, garantiert der Landrat.

Als Wohnunterkünfte können sowohl klassische Wohnungen als auch ganze Wohnkomplexe und Pensionen angeboten werden, heißt es in dem neuerlichen Presseaufruf des Landratsamtes. Weiter ist der Landkreis auf der Suche nach voll erschlossenen Grundstücken für die Errichtung von Asylunterkünften in Modulbauweise/Container. Die Grundstücke sollten mindestens 1500 qm groß sein und dem Landkreis oder Freistaat Bayern für mehrere Jahre zur Verfügung gestellt werden können.

Wer voll erschlossene Grundstücke anbieten möchte, kann sich an den Leiter des Sozialamts, Georg

Jobst (09621 39-534) wenden. Für Wohnungen, Apartments oder Einfamilienhäuser stehen drei weitere Mitarbeiter des Sozialamtes telefonisch zur Verfügung (09621/39-325 oder 09621/39-536). Auch per Mail an sozialamt@amberg-sulzbach.de können Wohnungen, Appartements oder erschlossene Grundstücke angeboten werden. Wohnungen oder Häuser sollten im Idealfall vollmöbliert sein, dies ist aber für größere Objekte ab 50 Personen keine Voraussetzung. Unverzichtbar

ist jedoch, dass fußläufig Einkaufsmöglichkeiten und Busverbindungen vorhanden sind. Die Mietverträge werden in der Regel auf eine unbefristete Zeit abgeschlossen, in Ausnahmefällen sind auch 5-Jahres-Verträge möglich.

Der Freistaat Bayern tritt in jedem Fall als renommierter Vertragspartner auf.



Spotlight startet in die Faschingsaison (Bild/Text: Frederike Hagerer)

Am 11.11.23 war es wieder soweit und die Tanzsparte des 1. FCN unter der Leitung von Judith Kreussel startete in die 5. Jahreszeit.

Pünktlich um 11:11 Uhr wurde der Rathausschlüssel von Bürgermeister Peter Achatzi an die Kommandeusen der Showtanzgruppe Spotlight übergeben und bleibt nun bis Aschermittwoch in deren Händen.

Anschließend zeigte die Tanzsparte eine Kostprobe ihres diesjährigen Garde- und Showtanz-Programms, letzteres in dieser Saison unter dem Motto „Filmmusik“. Dabei durften sich die Zuschauer über Auftritte der Kindergarde (6-9 Jahre), Juniorengarde (10-13 Jahre), Dancing Flames (14-16 Jahre) und Spotlights freuen. Die Tanzmäuse (3-5 Jahre) zeigen ihr Programm am Fasching.

Die Tanzsparte freut sich jederzeit über neue Tänzer- und Tänzerinnen, sowie Sponsoren und Anfragen für Auftritte innerhalb und außerhalb der Faschingsaison, kommen Sie einfach auf uns zu (Kontakt: tanzgarde.neukirchen@gmail.com).



Mit der App ins Rathaus!



Unsere Bürger App ist zurück!

Mit neuem Leben und Ihrer neuesten Version! Entdecken und Erleben sie die Verwaltungsgemeinschaft Neukirchen mit ihren 3 Gemeinden hautnah.

Die Bürger App - Der Live-Ticker für aktuelle Informationen, inklusive sogenannten **Push-Benachrichtigungen**, die dann direkt auf Ihrem Smartphone erscheinen.

Immer sofort informiert, wenn eine Straße gesperrt wird, das Wasser für eine gewisse Zeit abgestellt werden muss, Veranstaltungen in der Gemeinde geboten sind und noch vieles mehr.

Behördengänge von unterwegs erledigen, egal wo Sie gerade sind! Das Online-Rathaus-Serviceportal bietet mobile Services wie zum Beispiel:

- Hund an- und abmelden
- Führungszeugnis beantragen
- Meldebescheinigung beantragen
- Pass- /Personalausweisstatusabfrage
- Verlusterklärungen eines Dokuments
- Briefwahl beantragen
- Wasserzählerkarte Online



Entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten, Übernachtungsmöglichkeiten, Rad- und Wanderwege und die Gastronomie der Gemeinde Neukirchen, Etzelwang und Weigendorf mit unserer Tourismus App.

Überzeugen Sie sich selbst und laden Sie die App kostenlos über Google Play oder über den App Store auf Ihr Smartphone!

Oder scannen Sie einfach nebenstehenden QR-Code!



Änderung bei der Versorgung mit warmen Essen auf Rädern (Text: Gertraud Kasper)

Zum 31.12.23 stellt der Menüdienst BRK Vilseck die Versorgung mit warmen Essen ein, kaltes Essen wird weiterhin geliefert. Wer jedoch warmes Essen von einem Menüdienst beziehen möchte, muss sich um eine alternative Versorgung kümmern.

Der Menüdienst des ASB (Arbeiter-Samariter-Bund Auerbach) würde warmes Essen nach Neukirchen liefern, jedoch nur wenn ca. 20 Personen im Gebiet der Gemeinden Neukirchen und Etzelwang zusammen kommen. Wer Interesse an warmen Essen auf Rädern hat, kann sich **bei der Seniorenbeauftragten, Gertraud Kasper** Tel. 09663/91930, melden.

Nähere Informationen unter:

ASB-Regionalverband Jura e.V.
Unterer Markt 6,
91275 Auerbach

Tel. 09643 5079951

Menuedienst@asb-jura.de

www.asb-jura.de/essen-auf-raedern



Flurbereinigung — Gemeindeverbindungsstraße Röckenricht — Lockenricht



Bild: Abnahme und Freigabe der Straße

Im Rahmen der Flurneuordnung Röckenricht wurde die Gemeindeverbindungsstraße von Röckenricht nach Lockenricht hergestellt und neu asphaltiert.

Auftraggeber für die Maßnahme war das zuständige Amt für ländliche Entwicklung (ALE) in Tirschenreuth. Der Gemeinderat hat die notwendige Eigenbeteiligung der Gemeinde Neukirchen beschlossen.

Die Umsetzung erfolgte mit dem Unterbau im November 2022. Die Asphaltdeckschicht zur Fertigstellung der Straße wurde im Frühjahr aufgebracht. Die Freigabe erfolgte im Sommer 2023.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 766.140,00 €. Nach Abzug der Förderung verbleiben im Gemeindehaushalt Kosten in Höhe von 180,043,00 €.

Ferienprogramm mit dem Gartenbauverein Neukirchen und Umgebung e. V.

Der Obst- und Gartenbauverein Neukirchen und Umgebung beteiligte sich am Ferienprogramm der Gemeinde Neukirchen.

Treffpunkt war das Acker- und Wiesengelände unserer Vorsitzenden Annemarie Hubmann. In der offenen Scheune waren alle vor eventuellen Regenschauern sicher.

Das Motto: Wir basteln eine Vogeltränke aus Knetbeton.

Zu Beginn redeten wir mit den Kindern darüber, wozu man überhaupt Vogeltränken in den Garten stellen sollte. Viele hatten schon die richtige Vorstellung, nämlich dass Vögel und Insekten in trockenen Zeiten hier Wasser finden können.

Außer dem Knetbeton standen zur Verfügung: Blumenuntersetzer als Grundlage, stabile Kabelstücke zum Ausrollen und verschiedenes Dekomaterial wie z. B. Muscheln, Steinchen und Blätter, um Strukturen zu erzielen.



Die Mädchen und Jungen waren alle mit Eifer dabei und bewiesen künstlerisches Talent.

Nach getaner Arbeit gabs frisches Schnittlauchbrot und Erfrischungsgetränke.

Die Kids bekamen zu ihren Kunstwerken noch ein Infoblatt mit nach Hause.

Wir hatten auch heuer wieder unseren Spaß.

Danke an alle Beteiligten.



Bilder und
Text:
Margit Rupp



Wir sind für Sie da!

VG Neukirchen

Montag	08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 13:30 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:30 Uhr Änderung ab 15.12.2023 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt:

Telefon: 09663 9130 -0
E-Mail: info@vg-neukirchen.de

Um Terminvereinbarung wird gebeten:

- standesamtliche Belange: 09663 91 30-16
- Rentenangelegenheiten: 09663 91 30-22

Beschilderung der Wanderwege —

Ihr direkter Draht zum zuständigen Wegemeister

Markus Brandel mbrandel1@aol.com
09661 6643
Georg Kreiner 09663 345565



Wichtige Rufnummern

Polizei

110

Feuerwehr/Rettungsdienst

112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bayern

116 117

Telefonseelsorge

0800 1 11 01 11,

0800 1 11 02 22 oder 116123

Kinder- und Jugendtelefon

0800 1 11 03 33 oder 116 111

Sperr-Notruf (Karten & elektro-
nische Berechtigungen)

116 116

Gifttelefon Bayern

089 19240

Gemeindebücherei

Dienstag	09:00 bis 11:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag	10:00 bis 11:30 Uhr

Kontakt:

Telefon: 09663 200024
E-Mail: Buecherei@vg-neukirchen.de



Info: Die Gemeindebücherei ist vom 22.12.2023 bis 08.01.2024 geschlossen!

Landratsamt

Zentrale	09621 39-0
Müllabfuhr - Beratung	09621 39-147 oder 39-307
Müllabfuhr - Fragen zum Gebührenbescheid	09621 39-830

Grundschule Neukirchen-Etzelwang	9131-0
----------------------------------	--------

Kindergarten Neukirchen	953174
-------------------------	--------

Kinderkrippe Neukirchen	2008905
-------------------------	---------

Kirchengemeinden

Evangelisches Pfarramt Neukirchen	95055
-----------------------------------	-------

Katholisches Pfarramt Neukirchen	1201
----------------------------------	------

Ambulante Krankenpflege der Caritas	319 (Fax: 953531)
-------------------------------------	-------------------

Ärzte

Praxis Dres. Grab	706
-------------------	-----

Praxis Kerscher	2447
-----------------	------

Physiotherapie

Krankengymnastik Möller	2017965
-------------------------	---------

Heilpraktikerin

Tanja Berberich	2019610
-----------------	---------

Andrea Seitz (für Psychotherapie)	2015930
-----------------------------------	---------

Sabrina Elefant	0151 57826182
-----------------	---------------

Logopädie

Silvia Lorz	2169
-------------	------

Zahnärzte

Praxis Dres. Förster	95015
----------------------	-------

Zahnarztpraxis Wolf	1227
---------------------	------

Rezeptsammelstelle (Marien-Apotheke Su.-Ro.)	09661 87250
--	-------------

Post (Bäckerei Grünthaler)	323
----------------------------	-----

Bayernwerk

Servicestelle (Straßenlampen)	0961 4720-419
-------------------------------	---------------

Störungsstelle Strom	0941 28 00 33-66
----------------------	------------------

Nachbarschaftshilfe	2 00 98 45
---------------------	------------

Wasserversorgung Notfallnummer	91 30 – 26
--------------------------------	------------

Meldeformular / Hinweise der Bürger / Anregungen

Im Gemeindebereich ist mir Folgendes aufgefallen, was durch eine Maßnahme des Bauhofes bzw. durch die Gemeinde bereinigt werden könnte:

Bereich:

- 1) Pflege von Straßen/gemeindlichen Anlagen/öffentlichen Einrichtungen
- 2) Verkehrssicherheit
- 3) Kinder (Betreuung etc.)
- 4) Sonstiges

Ort/Beschreibung des Anliegens:

Name, Vorname mit Tel. (Angaben für evtl. Rückfragen):

**Wir
sind
für
jede
Anregung
dankbar!**

Eine konkrete Rückmeldung ist nur möglich, wenn Name und Adresse angegeben sind.

Das Meldeformulare bitte einfach in den **Briefkasten** am Rathaus einwerfen oder per E-Mail an info@vg-neukirchen.de weiterleiten.



Alternativ steht Ihnen über die **App** der VG Neukirchen der „Mängelreporter“ (Dienste— Mängelreporter) für eine schnelle Mitteilung zur Verfügung. **Damit können Sie den Mangel sogar fotografieren und digital übermitteln!**

Sie erhalten die App für Ihr Smartphone im „Google-Playstore“ oder im „App-Store“.

Danke für Ihre Mithilfe!



Impressum

Gemeinde Neukirchen b.
Sulzbach-Rosenberg

Am Rathaus 1
92259 Neukirchen

Vertreten durch
1. Bürgermeister
Peter Achatzi

Telefon: 09663 9130-0
Telefax: 09663 9130-30
E-Mail: info@vg-neukirchen.de



RATHAUS



Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: 10.05.2024